



Für etwas mehr Glück in dieser Welt

Kirchgemeinde Brittnau wirbt mit einem Glücksspiel für ihre Angebote und Projekte

Ab dem 26. August 2011 machen die Reformierten Kirchen in den Kantonen Aargau, Bern, Solothurn und Zürich mit einer ungewöhnlichen Öffentlichkeitskampagne zum Thema «Glück» auf besondere Angebote und Projekte der Kirchgemeinden aufmerksam. Auch die Kirchgemeinde Brittnau macht mit. Die Kampagne richtet sich vor allem an Mitglieder, die ungewöhnliche oder neue Angebote ihrer Kirche kaum kennen und vielleicht ein veraltetes Bild von unserer Kirchgemeinde haben.

Weil die Angebote und Aktivitäten unserer Kirchgemeinde dem Glück der Menschen dienen sollen, veranstalten wir ein für die Kirche ungewohntes, in der Werbung aber sehr beliebtes Glücksspiel. Das Motto «Gewinnen Sie ein gutes Gefühl im Gesamtwert von 30 000 Franken». Auf grossen Losen kann man in goldenen Herzen einen Gewinncode freirubbeln. Diese Lose finden Sie als Beilage in dieser Ausgabe der Zeitung «reformiert.» Weitere Lose verteilt die Kirchgemeinde an Elternabenden im Rahmen des kirchlichen Unterrichtes, beim „Fiire met de Chliine“ und am Bettags-Gottesdienst vom 18. September. Dieser wird zum Thema «Das Glück kommt zur rechten Zeit» gestaltet.

Wenn Sie einen Code aufgerubbelt haben, können Sie auf der Internetseite www.kirchenglücksspiel.ch herausfinden, ob Sie gewonnen haben. Man kann aber auch ohne Rubbellos online auf «www.kirchenglücksspiel.ch» spielen, einen Code mit der Maus freirubbeln und herausfinden, ob man gewonnen hat. Die Idee und die Internetseite wurden von der Zürcher Werbeagentur Wirz entwickelt.

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, können Sie von Dienstag bis Samstag, von 9 bis 18 Uhr, im Foyer des Kirchgemeindehauses einen Internetzugang zum Kirchenglücksspiel nutzen. Wir sind Ihnen dabei gerne behilflich.

Was es mit dem Geldgewinn auf sich hat, der tatsächlich verteilt wird, erklärt die Internetseite.

Der Gewinner bestimmt, wen er damit glücklich machen will.

Unsere Kirchgemeinde beteiligt sich an der Kampagne im Internet mit dem Projekt Spiel- und Begegnungsplatz beim Kirchgemeindehaus. Da der bisherige Spielplatz die Sicher-

heitsvorschriften nicht mehr erfüllt hat, musste er saniert werden. Wir nutzen die Gelegenheit zu einer vollständig neuen Gestaltung des Platzes, der der Begegnung aller Generationen dienen wird und allen öffentlich zugänglich ist. Ein grosser Teil der nötigen Arbeiten geschieht seit Mitte Juli in Fronarbeit. Die Leitung liegt bei Berni Bots, der bereits in Zofingen einen Spielplatz neu gestalten konnte. Sämtliche Materialkosten werden durch Spenden gedeckt. Wir hoffen, dass der neue Platz Ende September mit einem Festgottesdienst eingeweiht werden kann.



Falls Sie beim Glücksspiel gewinnen, würden wir uns freuen, wenn Sie auch das Projekt unserer Kirchgemeinde anschauen und nach Möglichkeit berücksichtigen. Sie finden es am einfachsten, wenn Sie bei der regionalen Suche die Postleitzahl 4805 eingeben.

Und nun wünschen wir Ihnen «viel Glück»!

Die Internetseite www.kirchenglücksspiel.ch funktioniert vom 25. August bis 19. September 2011, bleibt aber auch danach noch einige Zeit online.

Bekennnis

Ich glaube, dass hinter allem Leben ein Du steht, das Leben will, schafft und erhält; und ich nenne Dich Gott, den Schöpfer.

Ich erkenne, dass Du selbst ins Leben eingegangen bist, manchmal glücklich, manchmal unglücklich bist, und ich nenne Dich Immanuel, Gott mit uns.

Ich fühle, dass ich in Dir mit allem Leben verbunden bin, wir Glück und Unglück teilen, und nenne Dich Gott, den Geist.

Ich hoffe auf die Ewigkeit des Lebens, in der Du zur Vollendung kommst, und nenne Dich „Du wirst sein“, Gott alles in allem.

Gottesdienste und Anlässe

September 2011

Sonntag	04.	09.30	Alive-Gottesdienst Input: Pfarrer Max Hartmann
Sonntag	11.	09.30	Gottesdienst Hans-Ruedi Hauser 3B-Team anwesend
Sonntag	18.	09.30	Bettags-Gottesdienst Pfr. Max Hartmann Mitwirkung Männerchor Brittnau
Mittwoch	21.	20.00	Gebetsabend
Samstag	24.	18.10	TAKE A WAY Jugendgottesdienst
Sonntag	25.	09.30	Fest-Gottesdienst zur Eröffnung des neuen Spiel- und Begegnungsplatzes Hans-Ruedi Hauser und Team

Hochzeit

6. August

Michael und Michèle Berz-Bader
Glurimattweg 6



Mütter in Kontakt



MÜTTER BETEN FÜR IHRE KINDER.

Seit vielen Jahren treffen wir Mütter uns einmal in der Woche, um für unsere Kinder, ihre Schule und für unser Dorf zu beten. All das, was uns Sorgen macht, uns belastet und beschäftigt, bringen wir gemeinsam im Gebet vor Gott. Zu spüren, dass wir mit dem, was uns am Herzen liegt, nicht alleine sind, tut uns gut.

Wir sind nach den Sommerferien mit dieser überkonfessionell zusammengesetzten Gruppe in neuem Elan gestartet. Die Treffen finden jeden Freitag mit Ausnahme der Schulferienzeit um 9 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Auch Sie sind herzlich eingeladen, jeweils für eine Stunde mit uns vor Gott zu kommen und speziell für Brittnau zu beten.

Nähere Auskunft bei:

Annette Bachmann, Haldenweg 2

062 751 27 06

Ferien

Max Hartmann

24. September - 9. Oktober

Hans-Ruedi Hauser

26. September - 9. Oktober

Kontakte

Pfarrer Max Hartmann

062 751 19 31

Diakon Erwachsene Hans-Ruedi Hauser

062 751 05 66

Jugendarbeiterin Christina Horber

062 751 49 66

Sekretariat Heidi Steffen

062 752 11 47

Redaktion Max Hartmann

Layout Alfred Käser

Einblicke ins Gemeindeleben



Statt einer Seniorenferienwoche bietet die Kirchgemeinde dieses Jahr zwei Tagesausflüge an. Der erste führte Mitte Mai auf die Marbachegg im Entle-

buch. Die schöne Aussicht, die ungezwungene Gemeinschaft und das feine Essen genossen alle sehr.

„Heisse Motoren“: So der Name eines Angebotes für Väter mit ihren Kindern und anderen, die Autorennen lieben. Nach ersten Versuchen am Computer und mit funkgesteuerten Elektro-Offroadern ging es zuletzt auf die Rennbahn in Langenthal.



Ein Anblick, der selten möglich ist. Am 23. Juni war es wieder so weit, dass Storchenvater Peter Hartmann mit Hilfe der Feuerwehr

Zofingen die drei Jungstörche beringen konnte.

„Das Spiel des Lebens“ - so das Thema des Konflagers, das in der ersten Sommerferienwoche im Tessin stattfand und in bester Erinnerung bleibt. Dass eine solche Zeit möglich wurde, ist der Verdienst eines Teams von sieben freiwilligen Mitarbeitenden und zweier Mütter in der Küche. Herzlichen Dank!



Seit Mitte Juli wird fast jeden Samstag am neuen Spiel- und Begegnungsplatz gebaut. Das Holz stammt aus dem eigenen Wald von Projektleiter Berni Bots. Was ist wohl unterdessen daraus geworden? Besuchen Sie doch die Baustelle!